

**INFORMATION FÜR TIERHALTERINNEN UND TIERHALTER**

Fachinformation für Medizinalpersonen siehe [www.tierarzneimittel.ch](http://www.tierarzneimittel.ch)

**PACKUNGSBEILAGE**

Rimadyl® 20 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

Rimadyl® 50 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

Rimadyl® 100 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

**1. NAME UND ANSCHRIFT DER ZULASSUNGSINHABERIN UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DER HERSTELLERIN, DIE FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST**

Zulassungsinhaber: Zoetis Schweiz GmbH, Rue de la Jeunesse 2, 2800 Delémont

Für die Chargenfreigabe verantwortliche Herstellerin: Zoetis Inc., 601 West Cornhusker Highway, NE 68521 Lincoln, USA

**2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS**

Rimadyl® 20 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

Rimadyl® 50 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

Rimadyl® 100 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

**3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE**

1 Kautablette enthält:

**Wirkstoff:**

<b>Rimadyl® Kautablette</b>	<b>Carprofen (mg)</b>
Rimadyl® 20 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde	20 mg
Rimadyl® 50 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde	50 mg
Rimadyl® 100 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde	100 mg

**Darreichungsform:**

Kautablette.

Hellbraune Tablette, die auf einer Seite mit "R" geprägt ist und auf der gegenüberliegenden Seite mit einer Bruchrille.

**4. ANWENDUNGSGEBIET(E)**

Entzündungshemmer für den Hund.

Rimadyl® Kautabletten sind hauptsächlich angezeigt bei Erkrankungen des Bewegungsapparates. Zudem können Rimadyl® Kautabletten zur Verlängerung der Schmerzlinderung nach einer Operation eingesetzt werden.

### 5. GEGENANZEIGEN

Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff Carprofen oder anderen Entzündungshemmern oder einem der sonstigen Bestandteile.

Nicht anwenden bei trächtigen oder säugenden Hündinnen.

Nicht anwenden bei Hunden mit eingeschränkter Nieren-, Leber- oder Herzfunktion oder Hunden mit Geschwüren oder Blutungen im Magen-Darm-Trakt.

Ebenso sollte die Anwendung bei Hunden mit Flüssigkeitsmangel, verminderten Blutvolumen oder bei tiefem Blutdruck aufgrund des erhöhten Risikos für Nierenschäden vermieden werden.

Nicht gleichzeitig oder unmittelbar im Anschluss an eine Vorbehandlung mit anderen Entzündungshemmern anwenden. Die Dauer einer Behandlungspause muss von der Tierärztin / vom Tierarzt anhand der vorher benutzten Produkte bestimmt werden.

Nicht bei Katzen anwenden.

### 6. NEBENWIRKUNGEN

In seltenen Fällen, insbesondere nach Überdosierung, können bei Hunden Geschwüre im Magen-Darm-Trakt auftreten.

Nebenwirkungen wie Erbrechen, weicher Kot/Durchfall, Blut im Kot (von Auge nicht sichtbar), Nierenfunktionsstörungen (gesteigerter Durst, erhöhtes oder erniedrigtes Harnvolumen, erhöhte Nierenwerte), Appetitverlust und Abgeschlagenheit wurden beobachtet. Diese Nebenwirkungen treten im Allgemeinen in der ersten Behandlungswoche auf. Sie sind meistens vorübergehender Art und verschwinden nach Beendigung der Behandlung. In sehr seltenen Fällen können sie jedoch sehr schwer oder sogar tödlich sein.

Anstieg der Leberwerte. In sehr seltenen Fällen Leberschädigung und Leberfunktionsstörungen. Weiterhin können allergische Reaktionen auftreten.

Beim Auftreten von Nebenwirkungen ist die Behandlung ggf. sofort abzubrechen.

Die Angaben zur Häufigkeit von Nebenwirkungen sind folgendermassen definiert:

- Sehr häufig (mehr als 1 von 10 behandelten Tieren zeigen Nebenwirkungen)
- Häufig (mehr als 1 aber weniger als 10 von 100 behandelten Tieren)
- Gelegentlich (mehr als 1 aber weniger als 10 von 1'000 behandelten Tieren)
- Selten (mehr als 1 aber weniger als 10 von 10'000 behandelten Tieren)
- Sehr selten (weniger als 1 von 10'000 behandelten Tieren, einschliesslich Einzelfallberichte).

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, beim behandelten Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte Ihrer Tierärztin / Ihrem Tierarzt oder Ihrer Apothekerin / Ihrem Apotheker mit.

### 7. ZIELTIERART(EN)

Hunde.

### 8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

4 mg Carprofen / kg Körpergewicht (KGW) einmal täglich zum Eingeben ins Maul:

1 Kautablette zu 20 mg pro 5 kg KGW

1 Kautablette zu 50 mg pro 12.5 kg KGW

1 Kautablette zu 100 mg pro 25 kg KGW

Tritt nach 14 Tagen keine Besserung ein, ist der Fall durch eine Tierärztin / einen Tierarzt neu zu beurteilen.

Nach einer Operation kann die Behandlung zur Schmerzlinderung und Entzündungshemmung mit Rimadyl® Kautabletten erfolgen. Die Dosierung beträgt 4 mg/kg KGW pro Tag über 5 Tage. Bitte verabreichen Sie das Medikament in einer Dosierung, wie es Ihnen von der behandelnden Tierärztin/ vom behandelnden Tierarzt empfohlen wurde.

### 9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Rimadyl® Kautabletten werden von den meisten Hunden freiwillig aufgenommen. Sollte dies nicht der Fall sein, können die Kautabletten mit dem Futter vermischt oder zwangsweise verabreicht werden.

### 10. WARTEZEIT(EN)

Nicht zutreffend.

### 11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Unter 25° C, trocken und vor Licht geschützt lagern.

Das Präparat nur bis zu dem mit „EXP“ bezeichnetem Datum verwenden.

## 12. BESONDERE WARNHINWEISE

### ***Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart:***

Entzündungshemmer können im Zusammenhang von Entzündungen infolge bakterieller Infektionen die Immunabwehr hemmen. Eine antimikrobielle Begleittherapie ist dann angezeigt.

### ***Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwendung bei Tieren:***

Wird das Tierarzneimittel bei Hunden, die weniger als 6 Wochen alt sind, oder bei alten Hunden angewendet, müssen die Tiere sorgfältig überwacht werden. Die Dosis muss gegebenenfalls nach Anweisung einer Tierärztin/ einem Tierarzt reduziert werden.

Die angegebene Dosierung sollte nicht überschritten werden. Da die Tabletten den Hunden sehr gut schmecken, besteht die Gefahr, dass Hunde diese gezielt suchen und übermässig aufnehmen.

Rimadyl® Kautabletten müssen darum ausserhalb der Reichweite der Tiere aufbewahrt werden. Bei Aufnahme von mehr als der empfohlenen Anzahl von Kautabletten, kann es zu schweren Nebenwirkungen kommen. In diesem Fall sofort tierärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

### ***Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwenderin / den Anwender:***

Nach dem Anfassen der Tabletten sofort die Hände gründlich waschen.

Bei einer versehentlichen Einnahme ist unverzüglich eine Ärztin/ ein Arzt zu Rate zu ziehen und die Packungsbeilage vorzuzeigen.

### ***Trächtigkeit und Laktation:***

Die Sicherheit des Tierarzneimittels während der Trächtigkeit und Laktation bei Hündinnen wurde nicht untersucht.

Nicht bei trächtigen und laktierenden Hündinnen anwenden.

### ***Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen:***

Nicht gleichzeitig mit anderen Entzündungshemmern oder potentiell nierenschädigenden Medikamenten verabreichen.

Bei Vorbehandlung mit Entzündungshemmern sollte unbedingt eine behandlungsfreie Periode eingehalten werden, da es sonst zur Verstärkung eventueller Nebenwirkungen kommen kann (siehe auch Rubrik 5).

Die gleichzeitige Anwendung von Blutgerinnungshemmern sollte wegen der erhöhten Blutungsneigung unterbleiben.

### ***Überdosierung (Symptome, Notfallmassnahmen, Gegenmittel):***

Bei Überdosierung können typische Nebenwirkungen der Entzündungshemmer (siehe Rubrik 6) auftreten. In einem solchen Fall ist die Behandlung sofort abzubrechen und umgehend eine Tierärztin/ ein Tierarzt aufzusuchen.

Es gibt kein spezifisches Gegenmittel. Bei versehentlicher Überdosierung sollte deshalb eine tierärztliche Behandlung eingeleitet werden.

### ***Inkompatibilitäten:***

Nicht zutreffend

### **13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH**

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden.

Fragen Sie Ihre Tierärztin / Ihren Tierarzt oder Ihre Apothekerin / Ihren Apotheker, wie nicht mehr benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind. Diese Massnahmen dienen dem Umweltschutz.

### **14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE**

18.12.2023

Weitere Angaben zu diesem Tierarzneimittel finden Sie unter [www.swissmedic.ch](http://www.swissmedic.ch) und [www.tierarzneimittel.ch](http://www.tierarzneimittel.ch).

### **15. WEITERE ANGABEN**

Weisse Kunststoff-Dose mit kindersicherem Verschluss.

Jede Dosisstärke ist in Packungsgrössen mit je 20 und 100 Kautabletten erhältlich.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrössen in Verkehr gebracht.

Abgabekategorie B: Abgabe auf tierärztliche Verschreibung

Swissmedic 56229

Falls weitere Informationen über das Tierarzneimittel gewünscht werden, setzen Sie sich bitte mit der im 1. Abschnitt genannten Zulassungsinhaberin in Verbindung.